Anzeiger zum Breslauer Kreisblatt.

№ 29. Breslau den 21. Juli 1855.

Verpachtung!

Die mit der sub Nr. 109 hierselbst belegenen Raabe'schen Besitzung verbundene Kretschamnahrung soll auf ein Jahr und zwar vom 1. Oktober 1855 bis dahin 1856 öffentlich, meistbietend verpachtet werden. Termin hierzu steht Mittwoch den 25. Juli c. Nachmittags 2 Uhr im hiesigen Kretscham an und sind die Pachtbedingungen bei dem unterzeichneten Ortsgericht als auch bei dem Gastwirth Warkotsch zu Höfchen Commende einzusehen. Bemerkt wird noch, daß die Genehmigung der Pachtbedingungen als auch die Auswahl des Pächters dem Ermessen des vormundschaftlichen Gerichtes lediglich überlassen bleibt.

Gabitz den 14. Juli 1855. Das Ortsgericht. Timmler, Scholz.

Zur gefälligen Beachtung!

Alle Arten von Eingaben, Vorstellungen, Bittschriften und Gesuchen, Kauf-, Pacht- und Miethsverträge, Entwürfe zu Testamenten und Codicillen, Informationen litigirender Partheien für ihre Herrn Mandatarien, Nachlaß-Inventarien, Briefe in deutscher, lateinischer, französischer und polnischer Sprache 2c. werden in meinem Schreibe-Bureau, Oderstraße Nr. 3 zu Breslau gründlich und sachgemäß gegen billige Vergütigung angefertigt, auch bin ich bereit, auf sichere ausstehende Forderungen baare Geldvorschüsse zu verabreichen.

Breslau den 19. Juli 1855.

Gustav Sonnabend,
Geprüfter Justiz-Actuarius I. Klasse und öffentlicher Concipient.
Oderstraße Nr. 3.

Ich wohne Klosterstraße 85a. und bin des Morgens von 7 bis 8 Uhr, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr zu sprechen.

Breslau. **Dr. Asch,**
practicirender Arzt und Wundarzt.

Getaufte:

Dem Inwohner Gottlieb Weber zu Marschwitz S. Johann Karl Gottlieb. D. Tagelöhner Schlensog in Pöpelwitz S. Johann Wilhelm Ernst. D. Schmiedeges. Heinrich in Rosenthal T. Johanna Pauline Auguste. D. Freigärtner Hänsel in Hartlieb S. Joh. Gottl. D. Stellmachermstr. Frühling in Klettendorf T. Ernestine Auguste. D. Freigärtner u. Schmiedemstr. Lemberg in Oltaschin S. Johann Karl Friedrich. D. Erbsaß Winkler in Gabitz S. Karl Friedrich Wilhelm. D. Zuckersieder Langner in Klettendorf S. Joh. Karl Wilh. D. Inwohner Zeisler in Woischwitz T. Anna Rosina Maria. D. Lokomotivführer Steiner in Neudorf T. Ida Emma Bertha. D. Erbsaß Schirrmacher in Gabitz T. Anna Dor. D. Tagelöhner Buhr in Woischwitz S. Johann Karl Ernst. D. Dienstknecht Olscher in Wessig S. Ernst Wilhelm. D. Bäckermeister Jänsch in Neudorf T. Johanna Emilie. D. Bauergutsb. Schröter in Klettendorf S. Johann Gottfried.

Getraute:

Hilfseisenbahnwärter Jäkel zu Stabelwitz, mit Anna Susanna Beata Strein. Tagearbeiter Lache in Rosenthal mit Jungfrau Johanna Christiane Rosina Schieferdecker.

Gestorbene:

D. Knecht Neumann zu Stabelwitz T. Joh. Eleon., 2 M. 11 T. D. Zimmermann Adam zu Marschwitz T. Joh. Dorothea, 2 M. 22 T. D. Fabrikarbeiter Ludwig zu Masselwitz T. Maria Elisabeth, 16 W. Anna Rosina geb. Ressel, verw. Freigärtner Basler zu Marschwitz, 80 J. 5 M. D. Mühlenbesitzer Scholz zu Stabelwitz S. Paul Adolph, 2 M. 12. T. Auguste Pauline Emma Raucke zu Sandberg 1 M. 22 T.

Markt-Preis.

Breslau den 19. Juli 1855.

	feine,		mittel,	ord.	Waare
Weißer Weitzen	109	bis	114	77	66 Sgr.
Gelber dito	109	—	112	90	73 "
Roggen	82	—	85	76	68 "
Gerste	56	—	60	52	48 "
Hafer	43	—	44	37	35 "

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.